

Ecclestone, Ackermann, von Pierer

Geld gegen Unschuld – können sich Reiche in Deutschland frei kaufen?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Bayerische Journalisten-Verband (BJV) und die Rechtsanwaltskammer München veranstalten gemeinsam eine Reihe von Podiumsdiskussionen, die juristische Fragen behandeln, die die Justiz, aber auch Journalisten und die Medien bewegen.

Die erste Veranstaltung dieser neuen Serie befasst sich anlässlich des Falls Ecclestone mit „Deals“ in Strafverfahren.

Zu diesem Thema laden wir Sie herzlich zu einer Podiumsdiskussion ein.

Wann? Am Donnerstag, 13. November 2014, um 19.00 Uhr.
Wo? Im Münchner Presseclub, Marienplatz 22, 80331 München.

Begrüßung: RA Michael Then, Präsident der Rechtsanwaltskammer München

Auf dem Podium diskutieren:

- Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesjustizministerin a. D.,
- Andrea Titz, Richterin und Pressesprecherin am Oberlandesgericht München,
- Klaus Ott, Journalist und investigativer Rechercheur der *Süddeutschen Zeitung*,
- Dr. Annette von Stetten, Fachanwältin für Strafrecht.

Es moderiert Thomas Morawski, Fernsehjournalist und früherer Leiter des ARD-Studios Wien.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung über den Anmeldebogen per Fax bei Frau Paul unter 089 5450418-18 oder per E-Mail unter paul@bjv.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen



RAin Jutta Müller
Geschäftsführerin
Bayerischer Journalisten-Verband e.V.



RA Michael Then
Präsident
Rechtsanwaltskammer München

Ihre Anmeldung

per Fax 089 5450418-18

per E-Mail paul@bjv.de

Podiumsdiskussion

Ecclestone, Ackermann, von Pierer

Geld gegen Unschuld – können sich Reiche in Deutschland frei kaufen?

13. November 2014, 19.00 Uhr

PresseClub München e.V., Marienplatz 22, 80331 München

- Ja, ich nehme teil.
- Ja, ich nehme mit Personen teil.
- Nein, ich kann leider nicht kommen.

.....
Kanzlei/Firma

.....
Name, Vorname

.....
Straße, PLZ Ort

.....
Telefon, E-Mail